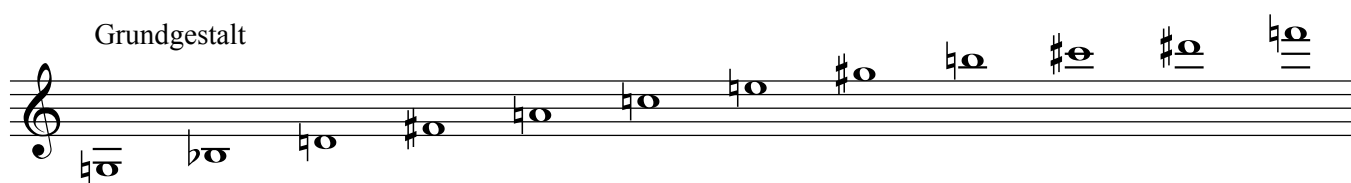
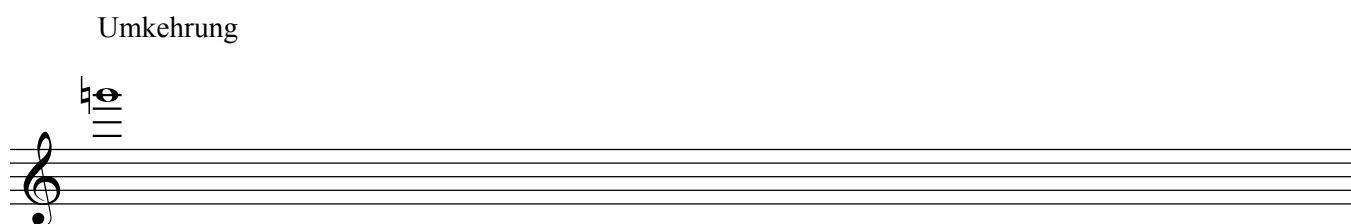


Eine ganz besondere Zwölftonreihe

Untersuche diese Zwölftonreihe, die Alban Berg seinem Violinkonzert zugrunde gelegt hat.



Notiere nun die Umkehrung dieser Zwölftonreihe.



Die Töne können auch enharmonisch verwechselt notiert werden. Der letzte Ton der Grundgestalt wäre dann ein Eis.

Theoretisch spielen die Oktavlagen keine Rolle. Der erste Ton der Grundgestalt könnte auch g" sein. In Bergs Stück kommen die Reihen aber mindestens einmal in der hier notierten Form vor.